

PARTIZIPATION – MEHR ALS EIN WORT



„Partizipation“ ist in den Wohngruppen des Schlupfwinkel e.V. nicht nur ein Schlagwort. Partizipation wird gelebt.

In den Wohngruppen des Schlupfwinkel e.V. werden die Jugendlichen befähigt, alltägliche Abläufe ebenso wie die Hilfeplanung mitzugestalten. Sie werden aktiv in die verschiedenen Prozesse des Wohngruppenlebens miteinbezogen. Demokratie wird eingeübt, Verantwortung und Selbstbestimmung der Jugendlichen werden gefördert. Dabei wird angeknüpft an den aktuellen Entwicklungsstand des Einzelnen.

Bausteine der Partizipation

Konkrete Bausteine der Partizipation im Schlupfwinkel e.V. sind:

- Information und Transparenz
- Beteiligung an der Hilfeplanung
- Beteiligung im Alltag
(z.B. Freizeitgestaltung und Tagesstrukturierung)
- Beteiligungsgremien (z.B. Gruppenforum)
- Gruppenregeln
- Rechkatalog
- Gruppensprecher
- Beschwerdemöglichkeiten, bzw. Beschwerdemanagement

Das Partizipationskonzept der Wohngruppen wird kontinuierlich überprüft, verbessert und fortgeschrieben.

Beschwerdemanagement

Jeder Jugendliche hat das Recht, sich zu beschweren, wenn er das möchte. Wenn er seine Beschwerde nicht mündlich anbringen kann oder möchte, kann er auf ein „Beschwerdeformular“ zurückgreifen, das er in den Briefkasten werfen kann.



Schlupfwinkel e.V.

Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Wohngruppen des Schlupfwinkel e.V.
Lichtenhofstraße 7
90461 Nürnberg
Tel: 0911/279 84-23
Fax: 0911/279 84-15
info@schlupfwinkel.de
www.schlupfwinkel.de

PARTIZIPATION – MEHR ALS EIN WORT

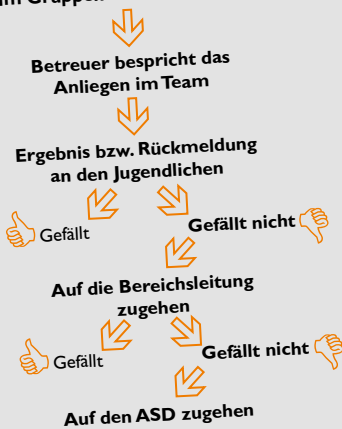


Welche Rechte habe ich und wo kann ich meine Meinung kundtun?

- Jeder Jugendliche erhält eine Broschüre zu seinen Rechten.
- Eines dieser Rechte ist das Recht auf Beschwerde.
- Es stehen folgende Beschwerdemöglichkeiten offen:

ANLIEGEN ZU GRUPPENSTRUKTUR UND WOHNEN

Besprechung mit einem Betreuer
Zettel (z.B. Beschwerdeformular) in Briefkasten
Im Gruppenforum einbringen



KONFLIKT MIT EINEM JUGENDLICHEN ODER BETREUER (falls keine Klärung mit dem Betroffenen möglich)

